



Neuer Beauty Laser: Man fragt sich... Was ist eine Laser-Enthaarung?

von Martina Parker 5.2.2016 14:19

Martina Parker hat vor Lasergeräten eine Heidenangst und testet in Wien eine Haarentfernung beim Hautarzt, die angeblich gar nicht weh tut.

BlogsMartina Parker(Wienerin)

Wenn ein Arzt sagt, dass etwas gar nicht weh tun würde, bin ich extrem misstrauisch. Ich kann mich noch genau an den Tag erinnern, als mir ein Hautarzt mit genau diesem Argument einen **Fractional Laser** zur Entfernung von Pigmentflecken vorführen wollte. Tatsächlich fühlte sich dieser "Test" an, als würde mir jemand glühende Eisenstangen ins Gesicht drücken. Ich rannte schreiend davon.

Danach war das Thema Laser für mich erledigt. Insofern stand ich auch dem **Candela GentleYAG® Laser**, einer angeblich neuen Wunderwaffe im Kampf gegen unerwünschte Körperhärchen eher kritisch gegenüber.

Werbung

Aber der Inhaber des Tools, **Dr. Babak Adib** ließ nicht locker. Schlussendlich reichte ich ihm im Sinne einer umfassenden Blog-Recherche meinen (Unter)arm.

Der Hautarzt setzte das Gerät an - ich machte mich auf das Schlimmste gefasst - aber siehe da- der Laserblitz fühlte sich zu meiner größten Überraschung an wie ein kurzer Windstoß - nicht mehr und nicht weniger.

Möglich ist das, weil kurz vor und nach dem Laserimpuls, der die

Haarwurzeln im besten Fall dauerhaft zerstört - ein **Kühlmittel** auf die Haut gesprüht wird. Man fragt sich echt, warum das noch niemandem früher eingefallen ist.

Was noch neu ist:

Der **GentleYAG Haarentfernungslaser** kann im Gegensatz zu Vorgängermodellen auch bei **gebräunter oder dunklerer Haut** wirkungsvoll eingesetzt werden.

Hier die Facts:

- Die Behandlungsdauer einer Enthaarungssession ist sehr kurz und **wirklich schmerzfrei** und kostet je nach Körperregion ab € 60,- (für kleinere Bereiche), bzw. € 320,- (für Beine komplett).
- Um alle Härchen zu erwischen sind zwei bis drei Behandlungen nötig. Der Abstand zwischen zwei Behandlungen sollte mindestens **4-8 Wochen** betragen (je nach Körperregion)
- Jegliche Art von Cremes dürfen am Tag der Behandlung nicht mehr auf das zu behandelnde Areal aufgetragen werden.

Fazit: Nicht billig aber wirkungsvoll und auch für wehleidige Weicheier wie mich uneingeschränkt empfehlenswert.

Info: wien-hautarzt.com

[Alle „Man fragt sich ...“-Beiträge von Martina Parker im Überblick](#)
[>>](#)

Mehr aus dem Channel Beauty